

# Erster Tanz der Herzen

Szczesny-Skulptur auf Mainau

Die Skulptur „Tanz der Herzen“ ist das erste Werk des Künstlers Stefan Szczesny auf der Blumeninsel Mainau. Er stellte es jüngst mit Gräfin Bettina als „ersten symbolischen Gruß für das Projekt“ vor. Das Projekt selbst ist für 2007 geplant: Dann wird Szczesny die Mainau in ein Gesamtkunstwerk verwandeln. „Das ist eine sehr groß dimensionierte Sache“, kündigte er an.

Doch erst im Spätherbst stellt die Mainau Skizzen, Modelle und Pläne öffentlich vor. Bis dahin soll die Skulptur unterhalb des Schlosses Neugier wecken. Es gehe bei diesem Werk um Licht und Schatten. „Meine Arbeit lädt zum Träumen ein“, sagte Szczesny. Gräfin Bettina erklärte, die Kunst rege an, sich Zeit zu nehmen und auch die Natur bewusst zu betrachten.

Der unter anderem in St.-Tropez lebende Szczesny gehörte Ende der 70er Jahre zu den Mitbegründern der so genannten „Neuen Wilden“ und ist heute unter anderem bekannt durch eine Einzelausstellung der Kunsthalle Mannheim. Die auf der Mainau aufgestellte Skulptur stamme aus der Serie der Schattenskulpturen, sagte Szczesny. Sie wirke besonders im Licht des Mittelmeers, das er dank des Bodensees so ähnlich auch auf der Mainau wahrnehme. (fvb)



„Tanz der Herzen“: Stefan Szczesny und Gräfin Bettina stellten die Skulptur auf der Mainau vor. Nächstes Jahr wird der Künstler die gesamte Insel in ein Kunstwerk verwandeln. BILD: FVB